

Datenschutzhinweise bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

Naturheilverein Karlsruhe e.V.

1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist:

Vorstand des Naturheilvereins Karlsruhe e.V.

Seboldstr. 1*

76227 Karlsruhe*

Tel.: +49 721 6053008*

E-Mail: info@nhv-ka.de

Vorstandsmitglieder: Alexander Koch, Gerda Rohrmann, Barbara Kreuter*

**) Stand Mai 2018*

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zweck der Datenerhebung ist die Verfolgung unserer Vereinsziele und die Mitgliederverwaltung und -betreuung. Die personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke verwendet: Einzug der Mitgliedsbeiträge; Versand von Verbandszeitschriften, Vereinsschriften und Vereinsmitteilungen wie z. B. Einladungen zu Mitgliederversammlungen und Vereinsveranstaltungen.

Des Weiteren wird die Anschrift des Mitgliedes übermittelt an den Dachverband Deutscher Naturheilverbände zur Belieferung mit der Fachzeitschrift „Naturarzt“ und der Verbandszeitschrift „DNBimpulse“ (mittels Auftragsdatenverarbeitung, geregelt durch einen Auftragsdatenverarbeitungsvertrag), sofern der Bezug in der Mitgliedschaft enthalten ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft ist Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsverhältnis).

Soweit wir für die Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a als Rechtsgrundlage.

Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos der Mitglieder/von Veranstaltungen auf der Vereinswebseite www.nhv-ka.de veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DS-GVO.

Zum Zwecke der Eigenwerbung des Vereins wird Werbung, bzw. werden Einladungen zu Veranstaltungen an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versendet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO.

3.. Berechtigte Interessen des Vereins

Erläuterung: Berechtigte Interessen eines Vereins spielen immer dann eine Rolle, wenn der Verein bestimmte Daten verarbeiten möchte, diese Daten jedoch weder für die Erfüllung des Mitgliedsvertrags/der Satzung benötigt werden noch eine Einwilligung der Vereinsmitglieder in die entsprechende Datenverarbeitung vorliegt.

Der Verein übermittelt Mitgliederlisten an den Dachverband Deutscher Naturheilverbände e.V. zum Versand der Mitgliederzeitschriften und zur Erhebung der Verbandsbeiträge.

Der Verein hat ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten Dritter, die dem Verein bekannt sind (etwa von Personen, die regelmäßig an Veranstaltungen teilnehmen), zum Zwecke der Eigenwerbung zu verarbeiten, z.B. in Form von Einladungen zu Veranstaltungen.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Als Mitglied des Dachverbands Deutscher Naturheilbund ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Anschrift und Beginn der Mitgliedschaft. Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitgliedern) wird zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein übermittelt.

5. Speicherdauer und Löschung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald die Mitgliedschaft erlischt, die Einwilligung widerrufen oder Widerspruch eingelegt werden. Es erfolgt eine vorschriftsmäßige Entsorgung, sofern dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen.

Auf der Webseite gespeicherte personenbezogene Daten werden spätestens nach 5 Jahren gelöscht. (Recht auf Vergessenwerden).

Beim Ausscheiden oder Wechsel von Funktionsträgern des Vereins tragen wir Sorge für die ordnungsgemäße Löschung oder vollständige Übergabe an den Nachfolger.

Historisch wichtige Unterlagen werden in einem Vereinsarchiv aufbewahrt, zu dem nur die Mitglieder des Vorstandes Zugang haben.

Eine Datenschutzfolgeabschätzung ist für den Verein nicht notwendig, da die Form der Verarbeitung der Daten kein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person birgt.

Kommt es bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu Sicherheitsvorfällen (z.B. Diebstahl, Eindringen in Computersysteme (Hacking), Fehlversendung, Verlust), werden wir nötigenfalls die gesetzlichen Meldepflichten einhalten und die Datenpanne möglichst innerhalb 72 Stunden an die Aufsichtsbehörde (die jeweiligen Landesbeauftragten für den Datenschutz) melden.

6. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

Weitere Informationen und ggf. Aktualisierungen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung auf unserer Webseite www.nhv-ka.de.

Naturheilverein Karlsruhe e.V.